

Memorandum

G. Schmid, H. Brune, H. Ernst, W. Grünwald, A. Grunwald, H. Hofmann, P. Janich, H. Krug, M. Mayor, W. Rathgeber, U. Simon, V. Vogel, D. Wyrwa: *Nanotechnology. Assessment and Perspectives*. Springer-Verlag, Berlin 2006
ISBN-10 3-540-32819-X

Kontakt/Registrierung

Europäische Akademie GmbH

Katharina Mader

Friederike Wütscher

Tel.: + 49 (0) 2641 – 973 300

Fax: + 49 (0) 2641 – 973 320

E-Mail: friederike.wuetscher@ea-aw.de

Wilhelmstr. 56

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Germany

<http://www.europaeische-akademie-aw.de>

Ort

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Standort Köln-Porz (School_Lab, Gebäude 24)

Linder Höhe

51147 Köln

Wegbeschreibung:

Gehen Sie von der Pforte links entlang des Zaunes bis zur Kurve vor dem Sonnenofen. Nach der Kurve biegen Sie rechts auf den Parkplatz des Instituts für Luft- und Raumfahrtmedizin ab (Hinweisschild). Nach Überqueren des Parkplatzes erreichen Sie den Haupteingang des School_Lab (Weg von der Pforte zum School_Lab ca. zehn Minuten). Die Einfahrt mit Privatfahrzeugen in das DLR-Gelände ist abhängig von den verfügbaren Parkflächen möglich. Bitte wenden Sie sich an die Pförtner (Besucherparkplatz vor der Pforte). Siehe auch http://www.dlr.de/Schoollab/Koeln_Porz



Europäische Akademie

zur Erforschung von Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen
Bad Neuenahr-Ahrweiler GmbH

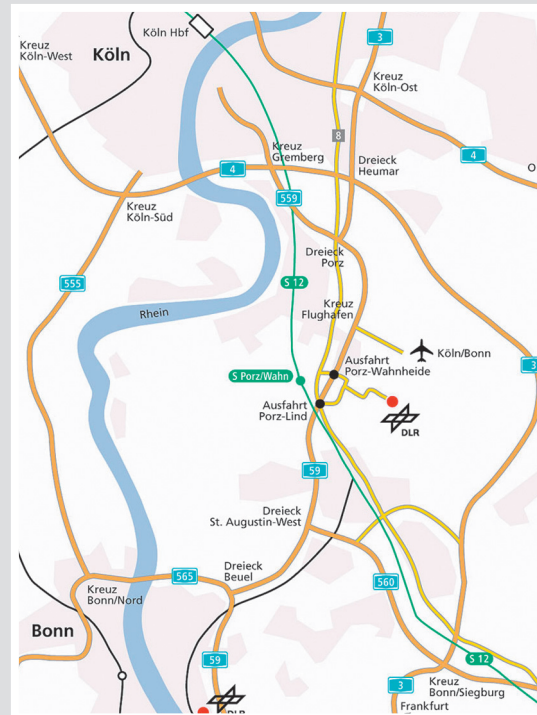
Direktor:
Professor Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann



Europäische Akademie

zur Erforschung von Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen
Bad Neuenahr-Ahrweiler GmbH

Direktor:
Professor Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann



Weitere Hinweise zur Anfahrt finden Sie unter:
<http://www.dlr.de/dlr/Organisation/Standorte/koeln/verkehrshinweise>

Buchpräsentation

Nanotechnology Assessment and Perspectives

24. April 2006, 11.00 Uhr

Deutsches Zentrum für
Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)
Köln-Porz



Nanotechnology Assessment and Perspectives

„Nanotechnology. Assessment and Perspectives“ nähert sich dem Themengebiet der Nanotechnologie auf eine neue und bisher einzigartige Weise. In Anbetracht der Tatsache, dass die Unterschiede zwischen den klassischen akademischen Disziplinen im Nanometerbereich verschwinden, wurde für die Studie ein interdisziplinärer Ansatz gewählt: Autoren sowohl aus den Bereichen Chemie, Physik, Biologie, Toxikologie als auch aus der Wirtschaft, der Philosophie sowie der Industrie behandeln den Stoff einheitlich: Es werden nicht nur isolierte Aussagen zum jeweiligen Fachgebiet gemacht, sondern es wird auch auf die Beiträge der anderen Experten Bezug genommen.

Eine neue Definition von „Nanotechnologie“ dient als Anker für die verschiedenen Abschnitte im Buch. Dies führte zu einem Text, der die multidimensionalen Herausforderungen im Umfeld der Nanotechnologie widerspiegelt. Die wichtigsten Ergebnisse der Studie wurden in Handlungsempfehlungen bezüglich des wissenschaftlichen Fortschritts, der industriellen Relevanz, des ökonomischen Potenzials, des Ausbildungsbedarfs, der potenziell nachteiligen Gesundheitseffekte und der philosophischen Aspekte der Nanotechnologie überführt.

Das Buch wendet sich an Entscheidungsträger in relevanten Gesellschaftsbereichen wie Politik, Forschung und Industrie. Darüber hinaus ist es für Medienvertreter, die interessierte Öffentlichkeit, akademisches Personal und Studenten, die über den Rand ihres Fachgebietes blicken wollen, von großer Bedeutung.



Buchpräsentation

Montag, 24. April 2006

11.00

Begrüßung

Dr. Manfred Peters, stv. Leiter des Instituts für Werkstoffforschung des DLR

Professor Dr. Dr. h.c. Carl Friedrich Gethmann,
Direktor der Europäischen Akademie GmbH

Buchpräsentation

Professor Dr. Günter Schmid

Professor Dr. Armin Grunwald

Professor Dr. Holger Ernst

12.15

Diskussion



Projektmitglieder

Vorsitz: Professor Dr. Günter Schmid (Essen)
Institut für Anorganische Chemie
Universität Duisburg-Essen

Professor Dr. Harald Brune (Lausanne)
Institut de Physique des Nanostructures
École Polytechnique Fédérale (EPF) Lausanne

Professor Dr. Holger Ernst (Vallendar)
Lehrstuhl für BWL
Wissenschaftliche Hochschule für Unternehmensführung (WHU)
Koblenz

Professor Dr. Armin Grunwald (Karlsruhe)
Forschungszentrum Karlsruhe GmbH
Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)

Dr. Werner Grünwald (Gerlingen)
vormals Bosch GmbH

Professor Dr.-Ing. Heinrich Hofmann (Lausanne)
Laboratoire de Technologie des Poudres
École Polytechnique Fédérale (EPF) Lausanne

Professor Dr. Harald Krug (Karlsruhe)
Forschungszentrum Karlsruhe GmbH
Institut für Toxikologie und Genetik

Professor Dr. Peter Janich (Marburg)
Lehrstuhl 1 für Philosophie
Philipps-Universität Marburg

Professor Dr. Marcel Mayor (Basel)
Institut für Chemie
Universität Basel

Professor Dr. Ulrich Simon (Aachen)
Institut für Anorganische Chemie
RWTH Aachen

Professor Dr. Viola Vogel (Zürich)
Institute for Biologically Oriented Materials
Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich

Dipl.-Chem. Daniel Wyrwa (Essen)
Institut für Anorganische Chemie
Universität Duisburg-Essen

Projektleitung:

Dr.-Ing. Wolfgang Rathgeber (Wien)
European Space Policy Institute (ESPI) Wien
vormals Europäische Akademie GmbH